



## BUP500 WBT FAQs

1 Organisation und Administration (WBT) .....	3
1.1 Welche web-based trainings (WBT) werden für den Aufbau von BUP/SMU ULDs zur Verfügung gestellt? .....	3
1.2 Welche technischen Voraussetzungen gibt es? .....	3
1.3 Kann das Trainingsportal und WBTs von einem mobilen Endgerät aus verwendet werden? .....	3
1.4 Was ist das BUP500 Standard und für wen ist das? .....	3
1.5 Was ist das BUP500 Specials und für wen ist das? .....	3
1.6 Kann man die WBTs pausieren und später an der gleichen Stelle weitermachen? .....	3
1.7 Wie lange benötigt man für die Durchführung des Trainings? .....	3
1.8 Gibt es ein Zertifikat nach erfolgreichem Training? .....	3
1.9 Wem wird das Zertifikat verliehen/wem gehört das Zertifikat? .....	4
1.10 Wie lange ist ein Zertifikat gültig? .....	4
1.11 Wann muss das Refresher-Training (BUP500) gemacht werden? .....	4
1.12 Wie kann ich mich auf das BUP500 Refresher-Training buchen? .....	4
1.13 Ich besitze eine gültige BUP500 Qualifikation. Benötige ich das neue WBT? .....	4
2 Token .....	4
2.1 Was ist ein Token? .....	4
2.3 Wie lange sind Tokens gültig? Gibt es ein Ablaufdatum? .....	4
2.4 Der bereitgestellte Token funktioniert nicht. Warum? .....	5
2.8 Was ist, wenn zu viele Tokens generiert wurden? .....	5
2.9 Wie oft kann man einen Token verwenden? .....	5
3 Benutzerkonto .....	5
3.1 Ich habe mein Passwort vergessen. Wie gehe ich vor? .....	5
3.2 Ich habe meine B-Nummer vergessen. Wie gehe ich vor? .....	5
3.3 Wie wird die eingegebene E-Mail-Adresse verwendet? .....	5
3.4 Warum wird eine B-Nummer benötigt? .....	5



- 4 Web-based training (WBT) ..... 6
  - 4.1 Wie lange dauert das WBT? ..... 6
  - 4.2 Wie ist die Struktur des WBTs? ..... 6
  - 4.3 Gibt es eine Prüfung im WBT?..... 6
  - 4.3 Wo liegt die Quote, die bei der Prüfung erreicht werden muss? ..... 6
  - 4.4 Was passiert, wenn ich nicht bestehe? ..... 6



## 1 Organisation und Administration (WBT)

### 1.1 Welche web-based trainings (WBT) werden für den Aufbau von BUP/SMU ULDs zur Verfügung gestellt?

BUP/SMU Agents welche BUP oder SMU ULDs aufbauen, müssen entsprechend geltender LCAG Regularien qualifiziert sein. Sofern eine BUP500 Qualifikation erforderlich ist (wenn das schwerste Einzel-Frachtstück einer Sendung das Gewicht von 500kg nicht übersteigt; ansonsten wird eine BUP500+ Qualifikation benötigt) werden verschiedene Module zur Verfügung gestellt: BUP500 Standard und (sofern benötigt) BUP500 Specials. Darüber hinaus werden Elemente vorgeblendet, welche Voraussetzung für das BUP500 WBT sind (z.B. ULD Einsatzbereitschaft).

### 1.2 Welche technischen Voraussetzungen gibt es?

Der Desktop-Computer/Laptop benötigt eine Internetverbindung (es ist kein Zugriff auf das LH-Netzwerk erforderlich). Benötigter Browser ist MS Edge, Google Chrome oder Mozilla Firefox.

### 1.3 Kann das Trainingsportal und WBTs von einem mobilen Endgerät aus verwendet werden?

Ein Zugriff auf das Trainingsportal inkl. WBTs ist über ein mobiles Endgerät möglich, wenngleich die Applikation nicht für den Einsatz auf mobilen Endgeräten optimiert wurde.

### 1.4 Was ist das BUP500 Standard und für wen ist das?

Das BUP500 Standard WBT-Modul wird den BUP/SMU Agents (BUP500) bereitgestellt, welche BUP-/SMU- ULDs aufbauen bei denen das schwerste Einzelstück nicht über 500kg wiegt und es sich um General Cargo handelt. Dieses Modul beinhaltet auch DG, welches nur sehr eingeschränkt aufgebaut werden darf (IATA DGR), jedoch keine weiteren Specials. Weitere Special Produkte, die in BUP/SMU ULDs aufgebaut werden dürfen, werden in dem BUP500 Special Modul berücksichtigt. Voraussetzung für die Durchführung dieses BUP500 Standard Moduls ist das Bestehen des WBT ULD Einsatzbereitschaft sowie das Lesen des BUP Trainingshandbuchs.

### 1.5 Was ist das BUP500 Specials und für wen ist das?

Das BUP500 Specials WBT-Modul wird neben dem BUP500 Standard Modul für solche BUP/SMU Agents zur Verfügung gestellt, wenn Special Cargo in BUP/SMU ULDs aufgebaut wird. Voraussetzung für die Durchführung dieses Zusatzmoduls ist das Bestehen des BUP500 Standard Moduls.


### 1.6 Kann man die WBTs pausieren und später an der gleichen Stelle weitermachen?

Ja, die WBTs können an einer beliebigen Stelle pausiert werden. Das System merkt sich diesen Punkt und nach erneutem Öffnen des WBTs fragt das System, ob es an die Stelle springen soll, an der die lernende Person dieses zuletzt verlassen hat. Dies Stelle wird vom System 30 Tage gemerkt; nach 30 Tagen muss das WBT von Beginn an durchgeführt werden.

### 1.7 Wie lange benötigt man für die Durchführung des Trainings?

Die Durchführung des BUP500 Standard Moduls sowie dessen Voraussetzungen (ULD Einsatzbereitschaft und das Lesen des BUP Traininghandbuchs) benötigt etwa acht Stunden; das BUP500 Specials WBT eine weitere Stunde.

### 1.8 Gibt es ein Zertifikat nach erfolgreichem Training?

Wurde ein WBT erfolgreich abgeschlossen, so wird automatisch vom System ein Zertifikat erstellt und abgelegt. Ein Zertifikat kann direkt aus dem Trainingportal in der Übersicht durch einen Klick auf das  Symbol geöffnet und dann gedruckt oder gespeichert werden. Ein anderer Weg zum



Zertifikat geht über das DropDown nach einem Klick auf den Namen (oben rechts) und über Bildungshistorie.

### 1.9 Wem wird das Zertifikat verliehen/wem gehört das Zertifikat?

Die erfolgte Qualifikation und damit das betreffende Zertifikat ist mit der Person verknüpft, die diese Qualifikation erlangt hat. Die Qualifikation einer Person führt nicht zur Qualifikation des BUP/SMU Agents. Das betreffende Unternehmen (letztlich der BUP/SMU Customer muss sicherstellen, dass alle am ULD-Aufbau involvierten Personen entsprechend qualifiziert sind).

### 1.10 Wie lange ist ein Zertifikat gültig?

Jede (in diesem Kontext) erlangte Qualifikation und damit Zertifikat (ULD Einsatzbereitschaft, BUP Trainingshandbuch, BUP500 Standard, BUP500 Specials) ist 24 (Monatsende des betreffenden Monats) gültig. Innerhalb dieser Gültigkeit ist eine benötigte Qualifikation dann gegeben, wenn gleichzeitig eine entsprechende DG Qualifikation vorliegt (DGR Personalkategorie 6 oder 8). Um die Qualifikation aufrecht zu erhalten, muss vor Ablauf der Gültigkeit ein Refresher-Training erfolgreich absolviert werden

### 1.11 Wann muss das Refresher-Training (BUP500) gemacht werden?

Ein Refresher-Training muss vor Ablauf der Gültigkeit einer bestehenden Qualifikation/Zertifikates erfolgen, d.h. innerhalb 24 Monate nach Erhalt der Qualifikation. Das System wird drei Monate vor Ablauf der Qualifikation einen Hinweis an die bei der Registrierung angegebene E-Mail-Adresse senden.

### 1.12 Wie kann ich mich auf das BUP500 Refresher-Training buchen?

Eine Buchung auf ein Refresher-Training erfordert die Generierung und Bereitstellung eines neuen Tokens. Der BUP/SMU Customer sollte in diesem Falle des Bedarfes die verantwortliche Person des Lufthansa Cargo Vertriebes kontaktieren.

### 1.13 Ich besitze eine gültige BUP500 Qualifikation. Benötige ich das neue WBT?

Aktuell gültige BUP500 Qualifikation bleiben weiterhin gültig und müssen bei einer Inspection durch Lufthansa Cargo vorgezeigt werden. Erst vor Ablauf der Gültigkeit muss das neue BUP500 WBT durchgeführt werden.

## 2 Token

### 2.1 Was ist ein Token?

Ein Token ist ein individueller, einmaliger Schlüssel der von einer Person verwendet wird, die das BUP500 WBT durchführen wird. Ein Token kann nur einmal verwendet werden und wird nach dieser automatisch ungültig. Tokens werden durch Lufthansa Cargo generiert und letztlich einer Person für die Durchführung des BUP500 WBTs bereitgestellt. Tokens werden für die Registrierung einschließlich erstmalige Durchführung eines WBTs benötigt sowie Erweiterungen- und Refresher-Trainings auf dem BUP Trainingsportal auf <https://lhcargo.training/>

### 2.3 Wie lange sind Tokens gültig? Gibt es ein Ablaufdatum?

Ein Token kann innerhalb von 90 Tagen nach Generierung verwendet werden. Danach verliert ein Token seine Gültigkeit und das System wird nach Eingabe dessen eine Fehlermeldung anzeigen.



### 2.4 Der bereitgestellte Token funktioniert nicht. Warum?

Der Token könnte bereits von einer anderen Person verwendet worden sein oder der Token hat sein Ablaufdatum erreicht. Verwenden Sie bitte in dem Fall einen anderen Token oder fragen Sie die Generierung eines weiteren Tokens an.

### 2.8 Was ist, wenn zu viele Tokens generiert wurden?

Token, die generiert jedoch nicht verwendet werden, verlieren nach 90 Tagen automatisch seine Gültigkeit.

### 2.9 Wie oft kann man einen Token verwenden?

Ein Token kann nur einmalig verwendet werden; nach der Verwendung verliert dieser seine Gültigkeit.

## 3 Benutzerkonto

### 3.1 Ich habe mein Passwort vergessen. Wie gehe ich vor?

Gehen Sie zum Trainingsportal (<http://lhcargo.training>) und klicken Sie auf den Logon-Button (oben rechts) und anschließend auf "Passwort vergessen?" unter dem blauen Logon-Button. Geben Sie nun Ihre B-Nummer ein, die Ihnen bei der Registrierung zugewiesen wurde. Der Prozess zur Erstellung eines neuen Passworts wurde nun an die E-Mail-Adresse geschickt, die Sie bei der Registrierung angegeben haben.

### 3.2 Ich habe meine B-Nummer vergessen. Wie gehe ich vor?

Da die B-Nummer für die Identifikation erforderlich ist, gibt es keine Möglichkeit diese vom System genannt zu bekommen. Prüfen Sie daher auf vorhandenen Zertifikaten Ihre B-Nummer und ggf. Ihre vorgesetzte Person oder kontaktieren Sie über den BUP/SMU Customer die verantwortliche Person des Lufthansa Cargo Vertriebs. Falls die B-Nummer nicht mehr eindeutig ermittelt werden kann, muss ein neuer Account erstellt werden. Qualifikationen müssen in dem Falle neu erlangt werden.

### 3.3 Wie wird die eingegebene E-Mail-Adresse verwendet?

Während des Registrierungsprozesses muss eine gültige E-Mail-Adresse eingegeben werden. Erlangte Zertifikate werden an die E-Mail-Adresse versendet. Diese E-Mail-Adresse wird ebenfalls verwendet, um eine Erinnerung drei Monate vor Ablauf eines Zertifikates zu versenden sowie in dem Falle wenn Sie das Passwort vergessen haben.

### 3.4 Warum wird eine B-Nummer benötigt?

Die Ihnen zugewiesene B-Nummer ist eine eindeutige Nummer Ihres Accounts, die vom System automatisch vergeben wird. Jede registrierte Person erhält eine eindeutige B-Nummer, die bei dem Login angegeben werden muss. Darüber hinaus muss auf ULD-Tags die B-Nummer angegeben werden für die Bestätigung des korrekten ULD-Aufbaus der BUP/SMU.



## 4 Web-based training (WBT)

### 4.1 Wie lange dauert das WBT?

Da das bestehende Selbststudium in ein WBT überführt wurde, hat sich die Dauer nicht wesentlich verändert und liegt bei etwa acht Stunden. Das Zusatzmodul BUP500 Specials für Special Cargo dauert ca. eine weitere Stunde.

### 4.2 Wie ist die Struktur des WBTs?

Es wird ein Lernplan zur Verfügung gestellt, der verschiedene Elemente beinhaltet, die durchgearbeitet werden. Zum Beispiel muss vor der Durchführung des BUP500 Standard WBTs das ULD Einsatzbereitschafts-WBT erfolgreich durchgeführt sowie das BUP Trainingshandbuch gelesen werden. Nach erfolgreichem Abschluss des BUP500 Standard kann (nur bei Bedarf) zusätzlich das BUP500 Specials Modul durchgeführt werden.

### 4.3 Gibt es eine Prüfung im WBT?

Jedes WBT besteht aus Interaktionen mit der lernenden Person um das Wissen zu festigen sowie am Ende an seiner Prüfung, die bestanden werden muss um die Qualifikation zu erlangen.

### 4.3 Wo liegt die Quote, die bei der Prüfung erreicht werden muss?

Die lernende Person muss mindestens 70% der Punkte erreichen.

### 4.4 Was passiert, wenn ich nicht bestehe?

Die Prüfung kann maximal zweimal erneut durchgeführt werden. Falls die lernende Person die Prüfung zum dritten Male nicht bestanden hat, muss das WBT erneut durchgeführt werden.